

Einführungsverordnung zum Bundesgesetz über die Unfallversicherung (EV UVG)

vom 26. März 2002 (Stand 1. Januar 2017)

Der Regierungsrat von Nidwalden,

gestützt auf Art. 64 der Kantonsverfassung, in Ausführung von Art. 57, 80, 85, 86 und 108 des Bundesgesetzes vom 20. März 1981 über die Unfallversicherung (UVG)¹⁾,

beschliesst:

1 Obligatorische Unfallversicherung

§ 1 Gesundheits- und Sozialdirektion

¹ Die Gesundheits- und Sozialdirektion ist zuständig für den Vollzug der Bundesgesetzgebung über die Unfallversicherung.

² Sie trifft alle Massnahmen und Entscheide, die nicht ausdrücklich einer andern Instanz zugewiesen sind.

§ 2 Ausgleichskasse Nidwalden

¹ Die Ausgleichskasse Nidwalden:

1. orientiert die Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber über die Versicherungspflicht (Art. 80 UVG²⁾ und Art. 106 der Verordnung über die Unfallversicherung, UVV³⁾);
2. überwacht die Einhaltung der Versicherungspflicht (Art. 80 UVG und Art. 107 UVV).

² Die der Ausgleichskasse entstehenden ausgewiesenen Aufwendungen sind vom Kanton zu vergüten.

¹⁾ SR 832.20

²⁾ SR 832.20

³⁾ SR 832.202

2 Arbeitssicherheit

§ 3 Volkswirtschaftsdirektion

¹ Die Volkswirtschaftsdirektion beaufsichtigt den Vollzug der Vorschriften über die Verhütung von Berufsunfällen und Berufskrankheiten.

² Sie ist zuständig für Betriebsschliessungen nach Art. 86 Abs. 2 UVG.

³ Das Vollstreckungsverfahren richtet sich nach Art. 125 ff. des Verwaltungsrechtspflegegesetzes⁴⁾. *

§ 4 Arbeitsamt

¹ Das Arbeitsamt ist zuständig für den Vollzug der Vorschriften über die Verhütung von Berufsunfällen und Berufskrankheiten, soweit dieser nicht ausdrücklich einer andern Instanz zugewiesen ist.

² Es kann zur Erfüllung seiner Aufgaben Fachstellen beiziehen.

3 Rechtsschutz

§ 5 * Schiedsgericht

¹ Die Zusammensetzung des Schiedsgerichts gemäss Art. 57 UVG sowie das Verfahren richten sich nach dem Gesetz über die Sozialversicherungsrechtspflege (Sozialversicherungsrechtspflegegesetz, SRG)⁵⁾.

§ 6 * Versicherungsgericht

¹ Die Zuständigkeit des Versicherungsgerichts richtet sich nach dem Gesetz über die Gerichte und die Justizbehörden (Gerichtsgesetz, GerG)⁶⁾.

² Das Verfahren richtet sich nach dem Sozialversicherungsrechtspflegegesetz⁷⁾.

⁴⁾ NG 265.1

⁵⁾ NG 264.1

⁶⁾ NG 261.1

⁷⁾ NG 264.1

4 Schlussbestimmungen

§ 7 Aufhebung bisherigen Rechts

¹ Die Einführungsverordnung vom 16. Dezember 1983 zur Bundesgesetzgebung über die Unfallversicherung⁸⁾ wird aufgehoben.

§ 8 Inkrafttreten

¹ Diese Verordnung tritt am 1. April 2002 in Kraft.

⁸⁾ A 1983, 1196; A 1984, 260

Änderungstabelle - Nach Beschluss

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	Fundstelle
26.03.2002	01.04.2002	Erlass	Erstfassung	A 2002, 438
03.11.2015	01.01.2016	§ 3 Abs. 3	geändert	A 2015, 1771
20.12.2016	01.01.2017	§ 5	totalrevidiert	A 2016, 12
20.12.2016	01.01.2017	§ 6	totalrevidiert	A 2016, 12

Änderungstabelle - Nach Artikel

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	Fundstelle
Erlass	26.03.2002	01.04.2002	Erstfassung	A 2002, 438
§ 3 Abs. 3	03.11.2015	01.01.2016	geändert	A 2015, 1771
§ 5	20.12.2016	01.01.2017	totalrevidiert	A 2016, 12
§ 6	20.12.2016	01.01.2017	totalrevidiert	A 2016, 12